

 <p>Landesmuseum Württemberg, Stuttgart / H. Zwietsch [CC BY-SA]</p>	<p>Objekt: Medaille auf das Stuttgarter Vogelschießen von 1579 (?)</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: MK 6219</p>
---	---

Beschreibung

Diese Medaille wurde wahrscheinlich anlässlich eines Schützenfestes ausgegeben, das Herzog Ludwig von Württemberg im Jahr 1579 in Stuttgart abhielt. Während die Vorderseite der Medaille das württembergische Herzogswappen zeigt, schildert die Rückseite das Vogelschießen: Vor einem Zeltlager ist ein Armbrustschütze dargestellt, der seine Waffe nach links oben richtet. Er zielt auf eine Vogelattrappe, die an einer Stange angebracht ist. Wer die Attrappe herunter schoss, also den sprichwörtlichen Vogel abschoss, war Sieger des Schießwettbewerbs.

[Matthias Ohm]

Grunddaten

Material/Technik:

Silber, gegossen, geprägt und punziert

Maße:

Dm. 46,8 mm, G. 33,6 g

Ereignisse

Hergestellt wann 1579
wer
wo

Schlagworte

- Medaille
- Schützenfest

- Wappen

Literatur

- Klein, Ulrich und Raff, Albert (1995): Die württembergischen Medaillen von 1496-1797 (einschließlich der Münzen und Medaillen der weiblichen Angehörigen), Süddeutsche Münzkataloge, Bd. 5. Stuttgart, Nr. 37